

Pressemitteilung

Neuer Vorstand im BPM gewählt – Generationenwechsel fortgeführt

Berlin, 14.11.2022 – Der Berufsverband der Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (BPM) e.V. hat auf seiner Mitgliederversammlung am vergangenen Freitag seinen Vorstand neu gewählt. Hierbei wurden Irmgard Pfaffinger als Vorsitzende und Norbert Hartkamp und Rüdiger Behnisch als stellvertretende Vorsitzende bestätigt. Als neue Schatzmeisterin wurde Katharina Hof, die bis vor kurzem noch die Sprecherin des Jungen Forums der DGPM war, gewählt.

Damit wird der Generationenwechsel im BPM-Vorstand fortgeführt. Pfaffinger erklärt, bei der nächsten Vorstandswahl im Jahr 2025 nicht mehr antreten zu wollen. Es sei ihr wichtig, die herausfordernden Aufgaben als Berufsverbandsvorsitzende dann in jüngere Hände zu legen.

In den nächsten Jahren werde die Zahl der niedergelassenen Fachärzt*innen für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie dramatisch sinken, weil die Fachärzt*innen aus der Babyboomer-Generation in Rente gehen. Die jüngeren Kolleg*innen wollen auch nicht nur psychotherapeutisch sondern überwiegend als psychosomatisch tätige Mediziner*innen arbeiten. Gerade in der letztgenannten Funktion werden sie in der Versorgung der Patientinnen und Patienten dringend gebraucht.

„Nicht jede/r unserer psychisch und psychosomatisch kranken Patient*innen braucht eine längerfristige Psychotherapie. Viele von ihnen benötigen jedoch eine fachärztliche Behandlung ihrer körperlichen und seelischen Symptome sowie deren Wechselwirkungen“, so Pfaffinger. „Die hierfür notwendigen, niederschweligen, zeitlich individuell getakteten Gesprächsleistungen müssen daher dringend und endlich mindestens ebenso gut vergütet werden wie die (Richtlinien-) Psychotherapie“, ergänzt Hartkamp.

Dann und nur dann ist das für die Versorgung der Patient*innen so wichtige Fachgebiet für die jungen Kolleginnen und Kollegen attraktiv.

„Auch die längst überfällige Novellierung der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) muss endlich umgesetzt werden“, so Behnisch. In der noch gültigen GOÄ ist das Fachgebiet Psychosomatische Medizin und Psychotherapie noch gar nicht abgebildet.

BPM

Der Berufsverband der Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (BPM) e.V. vertritt die berufspolitischen Interessen der niedergelassenen Fachärzt*innen. Fachärzt*innen für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sind die Spezialist*innen für die Wechselwirkungen von organmedizinischen und psychischen Erkrankungen. Sie stehen für die Kooperation der verschiedenen Fachgebiete in der Versorgung der großen Gruppe von chronisch und psychisch kranken Patient*innen. www.bpm-ev.de

Ansprechpartnerin

Dr. Irmgard Pfaffinger, Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoanalyse, Knöbelstr. 36, 80538 München, Mobil 0172 8035699, info@bpm-ev.de